AMTLICHER ANZEIGER

TEIL II DES HAMBURGISCHEN GESETZ- UND VERORDNUNGSBLATTES

Herausgegeben von der Behörde für Justiz und Verbraucherschutz der Freien und Hansestadt Hamburg

Amtl. Anz. Nr. 40 | FREITAG, DEN 22. MAI | 2026

Inhalt:

	Seite
Öffentliche Plandiskussion zum Entwurf des Bebauungsplans Osdorf 50 sowie zu den parallelen Änderungen des Flächennutzungsplans und des Landschaftsprogramms gemäß § 3 Absatz 1 BauGB	581
Verzeichnis der zur Abgabe von Verpflichtungserklärungen berechtigten Mitarbeiter:innen des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf (UKE) – Körperschaft des öffentlichen Rechts –	583

BEKANNTMACHUNGEN

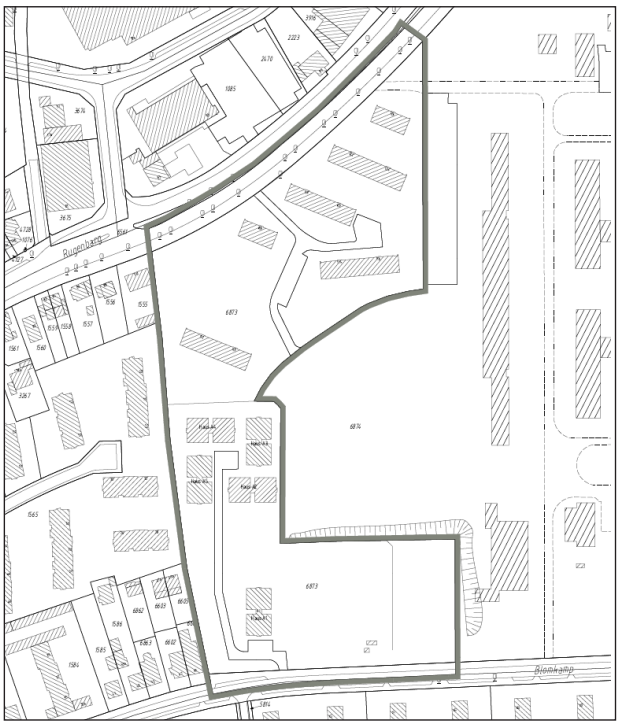
Öffentliche Plandiskussion zum Entwurf des Bebauungsplans Osdorf 50 sowie zu den parallelen Änderungen des Flächennutzungsplans und des Landschaftsprogramms gemäß § 3 Absatz 1 BauGB

Der Stadtentwicklungsausschuss der Bezirksversammlung Altona lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu einer Informationsveranstaltung mit anschließender Diskussion über die Bauleitplanung im Randbereich der Generalleutnant-Graf-von-Baudissin-Kaserne zwischen den Straßen Rugenbarg und Blomkamp ein (Öffentliche Plandiskussion). Beabsichtigt sind die Aufstellung eines Bebauungsplans mit der vorgesehenen Bezeichnung Osdorf 50 sowie Änderungen des Flächennutzungsplans und des Landschaftsprogramms.

Mit der Informationsveranstaltung soll die Öffentlichkeit im Sinne von § 3 Absatz 1 des Baugesetzbuchs (BauGB) möglichst frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, über sich wesentlich unterscheidende Lösungen, die für die Neugestaltung oder Entwicklung des Gebietes in Betracht kommen, und über die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung unterrichtet werden. Die Bürgerinnen und Bürger haben bei der Veranstaltung Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung.

Das Plangebiet liegt im Stadtteil Osdorf, Ortsteil 221, und umfasst das Flurstück 6873 der Gemarkung Osdorf. Begrenzt wird es im Süden durch die Straße Blomkamp, im Norden durch die Straße Rugenbarg und im Osten durch das Gelände der Generalleutnant-Graf-von-Baudissin-Kaserne (Flurstück 6874 der Gemarkung Osdorf).

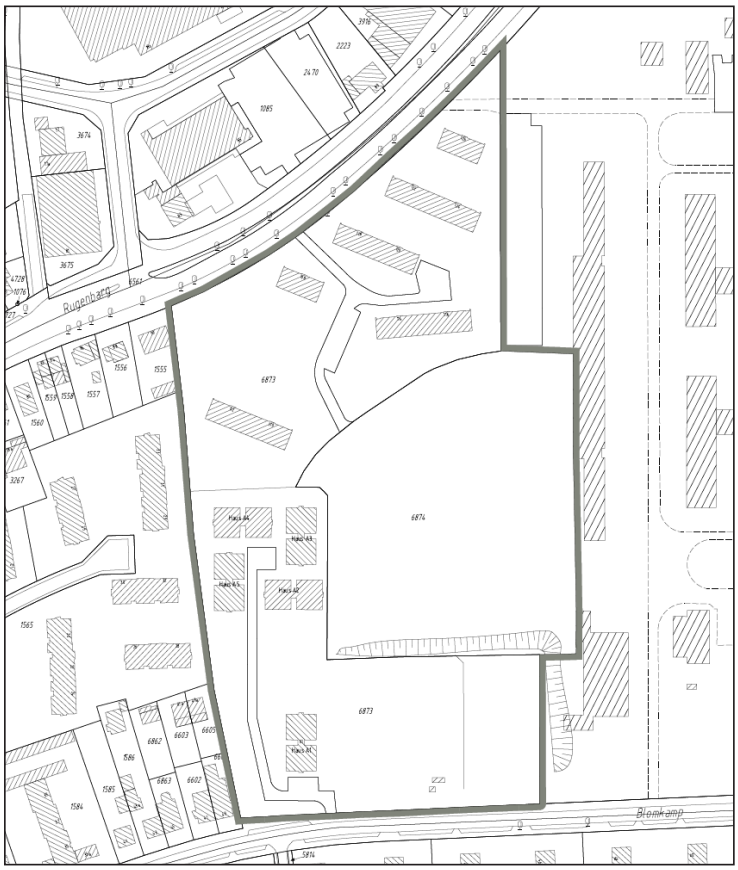
Übersichtskarte Bebauungsplangebiet:



Das Plangebiet umfasst Teile der gegenwärtig von der Bundeswehr genutzten Generalleutnant-Graf-von-Baudissin-Kaserne. Randbereiche der Kasernenfläche sind militärisch entbehrlich und sollen zum Zwecke des Wohnungsbaus weiterentwickelt werden. Mit dem Bebauungsplan mit der vorgesehenen Bezeichnung Osdorf 50 sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Entwicklung eines Wohnquartiers geschaffen werden. Der Flächennutzungsplan sowie das Landschaftsprogramm der Freien und Hansestadt Hamburg sollen in einem Parallelverfahren geändert und berichtigt werden.

Die Änderungen des Flächennutzungsplans betreffen die Flächen des oben genannten Bebauungsplanverfahrens. Die Änderungen des Landschaftsprogramms betreffen zusätzlich östlich angrenzende Waldflächen im Bereich der Generalleutnant-Graf-von-Baudissin-Kaserne (Flurstück 6874 der Gemarkung Osdorf).

Übersichtskarte Geltungsbereich FNP-/LaPro-Änderung:



Die Öffentliche Plandiskussion findet **am Mittwoch, dem 3. Juni 2026, um 19.00 Uhr** in der Aula der Schule Wesperloh, Wesperloh 19, 22549 Hamburg, statt. Ab 18.00 Uhr können vor Ort Unterlagen zur Planung eingesehen werden, und es stehen Fachleute für Auskünfte und Erläuterungen zur Verfügung. Der Eintritt ist frei.

Informationsmaterial wird ab dem 26. Mai 2026 im Haupteingang (Windfang) des Kundenzentrums für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt (WBZ) des Bezirksamtes Altona, Technisches Rathaus, Jessenstraße 1-3, 22767 Hamburg, während der Öffnungszeiten an Werktagen montags bis freitags von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr oder auf der Internetseite des Fachamtes Stadt- und Landschaftsplanung https://www.hamburg.de/altona/bebauungsplaene/ zur Verfügung gestellt.

Fragen und Stellungnahmen können vorab per E-Mail an stadt-und-landschaftsplanung@altona.hamburg.de oder postalisch an Bezirksamt Altona, Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung, Jessenstraße 1-3, 22767 Hamburg, gerichtet werden.

Auskünfte zur Planung erteilt während der Dienstzeiten das Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung unter den Telefonnummern 040/4 28 11 - 60 24 (Herr Zorn, Stadtplanung) und 040/4 28 11 - 60 16 (Herr Meier, Landschaftsplanung).

Hamburg, den 11. Mai 2026

Das Bezirksamt Altona

Amtl. Anz. S. 581

Verzeichnis der zur Abgabe von Verpflichtungserklärungen berechtigten Mitarbeiter:innen des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf (UKE) – Körperschaft des öffentlichen Rechts –

Nach § 11 Absätze 5 und 6 des Gesetzes zur Errichtung der Körperschaft „Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf“ (UKEG) vom 12. September 2001 (HmbGVBl. S. 375), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Dezember 2020 (HmbGVBl. S. 704), bedürfen Erklärungen, durch die das UKE privatrechtlich verpflichtet werden soll, der Schriftform und gemäß § 5 Absatz 1 der Satzung des UKE vom 25. Juni 2002 (HmbGVBl. S. 115), zuletzt geändert durch Satzung vom 10. September 2024 (Amtl. Anz. Nr. 73 S. 1584), der Unterschrift von zwei Mitgliedern des Vorstandes.

Der Vorstand kann die Vertretung so regeln, dass neben einem Vorstandsmitglied eine sonstige Mitarbeiter:innen oder zwei sonstige Mitarbeiter:innen gemeinsam zeichnungsberechtigt sind.

Der Vorstand hat den nachstehend namentlich genannten Mitarbeiter:innen Vertretungs- und Zeichnungsbefugnisse zur Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen für die genannten Geschäftsbereiche und mit den jeweiligen Einschränkungen erteilt.

Zudem wurde die alleinige Zeichnungsberechtigung im Dekanat für das Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, KdöR maximal bis 10 Mio. Euro für Mitarbeiter:innen des Dekanats und größer als 10 Mio. Euro durch die Dekanin ausschließlich für EU-Fördermittelprojekte, welche im sog. EU-Portal nur elektronisch und nur von einer Person freigegeben werden können (Project Legal Signatory [PLSIGN] für EU-Fördermittelprojekte), beschlossen. Darüber hinaus hat der Vorstand beschlossen, dass der Abschluss von Behandlungsverträgen und Wahlleistungsvereinbarungen im Sinne von § 5 Absatz 3 bzw. 4 der Satzung nur jeweils einer Unterschrift bedarf. Selbiges gilt für Rahmenverträge der Einkaufskooperation GENUA (Gemeinschaftlicher Einkauf Norddeutscher Universitäts-Apotheken), für die Beauftragung und Bevollmächtigung von Rechtsanwälten zwecks Beitreibung von Forderungen, für die Erteilung von Einzelaufträgen für Dozenten, Supervisoren und Lehrbeauftragte im Institut für Psychotherapie sowie für den Abschluss von Schulpflichtpraktika für das UKE durch die ABK.

Hamburg, den 5. Mai 2026

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE)
– Körperschaft des öffentlichen Rechts –

Name, Vorname	
Gerloff, Prof. Dr. Christian	**UKE**
Prölß, Joachim	**UKE**
Schwappach-Pignataro, Prof. Dr. Blanche	**UKE**
Wriedt, Corinna	**UKE**
Kujawa – de la Cruz, Lorena	**UKE** Vertretung des Direktors für Patienten- und Pflegemanagement
Arck, Prof. Dr. Petra	**UKE** Vertretung der Dekanin
Guse, Prof. Dr. Andreas	**UKE** Vertretung der Dekanin
Waldmann, Matthias	**UKE** Vertretung der Kaufmännischen Direktorin
Zöllner, Prof. Dr. Christian	**UKE** Vertretung des Ärztlichen Direktors
Ahmadi, Paymon Dreyer, Ramona	**Zentrum für Onkologie** Abgabe rechtverbindlicher Erklärungen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträge) bezogen auf das jeweilige Zentrum/Institut für maximal 150 000,– Euro je Rechtsgeschäft Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit der Antragstellung bei der DFG (Deutsche Forschungsgemeinschaft e.V.) – ohne Wertgrenze
Benten, Andreas	**Kopf- und Neurozentrum** Abgabe rechtverbindlicher Erklärungen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträge) bezogen auf das jeweilige Zentrum/Institut für maximal 150 000,– Euro je Rechtsgeschäft Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit der Antragstellung bei der DFG (Deutsche Forschungsgemeinschaft e.V.) – ohne Wertgrenze
Benten, Andreas	**Zentrum für Zahn, Mund- und Kieferheilkunde** Abgabe rechtverbindlicher Erklärungen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträge) bezogen auf das jeweilige Zentrum/Institut für maximal 150 000,– Euro je Rechtsgeschäft Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit der Antragstellung bei der DFG (Deutsche Forschungsgemeinschaft e.V.) – ohne Wertgrenze
Csizmadia-Barth, Uwe	**Zentrum für Molekulare Neurobiologie Hamburg** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen (ausgenommen Arbeits-und Drittmittelverträge) im Rahmen der Außenvollmacht/Vertretungsvollmacht eingeschränkt auf den Geschäftsbereich des ZMNH, bis zu maximal 100 000,– Euro je Rechtsgeschäft
Halbuer, Tillmann	**Zentrum für Innere Medizin** Abgabe rechtverbindlicher Erklärungen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträge) bezogen auf das jeweilige Zentrum/Institut für maximal 150 000,– Euro je Rechtsgeschäft Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit der Antragstellung bei der DFG (Deutsche Forschungsgemeinschaft e.V.) – ohne Wertgrenze
Jäger, Dr. Cornelius	**Universitäres Herz- und Gefäßzentrum Hamburg** Abgabe rechtverbindlicher Erklärungen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträge) bezogen auf das jeweilige Zentrum/Institut für maximal 150 000,– Euro je Rechtsgeschäft Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit der Antragstellung bei der DFG (Deutsche Forschungsgemeinschaft e.V.) – ohne Wertgrenze
Koch, Pia	**Zentrum für Anästhesie und Intensivmedizin** Abgabe rechtverbindlicher Erklärungen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträge) bezogen auf das jeweilige Zentrum/Institut für maximal 150 000,– Euro je Rechtsgeschäft Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit der Antragstellung bei der DFG (Deutsche Forschungsgemeinschaft e.V.) – ohne Wertgrenze
Koch, Pia	**Zentrum für Operative Medizin/Zentrale Notaufnahme** Abgabe rechtverbindlicher Erklärungen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträge) bezogen auf das jeweilige Zentrum/Institut für maximal 150 000,– Euro je Rechtsgeschäft Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit der Antragstellung bei der DFG (Deutsche Forschungsgemeinschaft e.V.) – ohne Wertgrenze
Loppow, Dr. Detlef	**Zentrum für Diagnostik und Zentrum für Radiologie und Endoskopie (Stellvertretung)** Abgabe rechtverbindlicher Erklärungen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträge) bezogen auf das jeweilige Zentrum/Institut für maximal 150 000,– Euro je Rechtsgeschäft Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit der Antragstellung bei der DFG (Deutsche Forschungsgemeinschaft e.V.) – ohne Wertgrenze

Loppow, Dr. Detlef	**Institut für Pathologie** Abgabe rechtverbindlicher Erklärungen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträge) bezogen auf das jeweilige Zentrum/Institut für maximal 150 000,– Euro je Rechtsgeschäft Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit der Antragstellung bei der DFG (Deutsche Forschungsgemeinschaft e.V.) – ohne Wertgrenze
Meigel-Schleiff, Dr. Christina	**Zentrum für Psychosoziale Medizin** Abgabe rechtverbindlicher Erklärungen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträge) bezogen auf das jeweilige Zentrum/Institut für maximal 150.000,– Euro je Rechtsgeschäft Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit der Antragstellung bei der DFG (Deutsche Forschungsgemeinschaft e.V.) – ohne Wertgrenze
Niendorf, Ute	**Zentrum für Experimentelle Medizin** Abgabe rechtverbindlicher Erklärungen (ausgenommen Arbeits-und Drittmittelverträge) bezogen auf das ZEM für maximal 150 000,– Euro je Rechtsgeschäft Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit der Antragstellung bei der DFG (Deutsche Forschungsgemeinschaft e.V.) – ohne Wertgrenze
Niendorf, Ute	**Zentrum für Molekulare Neurobiologie Hamburg** Abgabe rechtverbindlicher Erklärungen (ausgenommen Arbeits-und Drittmittelverträge) bezogen auf das ZMNH für maximal 150 000,– Euro je Rechtsgeschäft Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit der Antragstellung bei der DFG (Deutsche Forschungsgemeinschaft e.V.) – ohne Wertgrenze
Rieser, Sebastian	**Zentrum für Geburtshilfe, Kinder– und Jugendmedizin** Abgabe rechtverbindlicher Erklärungen (ausgenommen Arbeits– und Drittmittelverträge) bezogen auf das jeweilige Zentrum/Institut für maximal 150 000,– Euro je Rechtsgeschäft
Siebener, Diana	**Zentrum für Diagnostik** Abgabe rechtverbindlicher Erklärungen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträge) bezogen auf das jeweilige Zentrum/Institut für maximal 150 000,– Euro je Rechtsgeschäft Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit der Antragstellung bei der DFG (Deutsche Forschungsgemeinschaft e.V.) – ohne Wertgrenze
Siebener, Diana	**Zentrum für Radiologie und Endoskopie** Abgabe rechtverbindlicher Erklärungen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträge) bezogen auf das jeweilige Zentrum/Institut für maximal 150 000,– Euro je Rechtsgeschäft Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit der Antragstellung bei der DFG (Deutsche Forschungsgemeinschaft e.V.) – ohne Wertgrenze
Schwappach-Pignataro, Prof. Dr. Blanche	**Dekanat** Alleinige Zeichnungsberechtigung für das Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, KdöR größer als 10 Mio. Euro ausschließlich für EU-Fördermittelprojekte, welche im sog. EU-Portal nur elektronisch und nur von einer Person freigegeben werden können (Project Legal Signatory [PLSIGN] für EU-Fördermittelprojekte). Voraussetzung für die entsprechende Zeichnung ist die Herstellung des Einvernehmens mit dem Vorstand im Rahmen der üblichen Arbeitsprozesse.
Schrum, Dr. Silke Koll, Heike	**Dekanat** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen für Drittmittelverträge bis jeweils maximal 1 000 000,– Euro sowie von sonstigen Verträgen (ausgenommen Arbeitsverträgen) bis jeweils maximal 200 000,– Euro Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit der Beauftragung von Clinical Research Organisationen (CRO)
Lötzer, Dr. Katharina	**Dekanat** Alleinige Zeichnungsberechtigung für das Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, KdöR bis zu einer Höhe von maximal 10 Mio. Euro ausschließlich für EU-Fördermittelprojekte, welche im sog. EU-Portal nur elektronisch und nur von einer Person freigegeben werden können (Project Legal Signatory [PLSIGN] für EU-Fördermittelprojekte)
Falkenhof, Susanne Wulf, Dr. Anne	**Dekanat** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen für Drittmittelverträge bis jeweils maximal 100 000,– Euro
Spahl, Sonja	**Akademie für Bildung und Karriere (ABK)** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit sonstigen Rechtsgeschäften der ABK bis jeweils maximal 150 000,– Euro Honorarverträgen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträge) für das UKE bis jeweils maximal 50 000,– Euro Schulpflichtpratika für das UKE (einzeln)

Hoffmeister, Simone Krohn, Katrin Wiesenthal, Britta	**Akademie für Bildung und Karriere (ABK)** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit Kooperationsverträgen für die ABK bis jeweils maximal 100 000,– Euro (Zeichnung gemeinsam mit Akademieleitung/ GBL der ABK) Honorarverträgen (ausgenommen Arbeits– und Drittmittelverträge) für die ABK bis jeweils 50 000,– Euro Honorarverträgen (ausgenommen Arbeits– und Drittmittelverträge) für das UKE bis jeweils maximal 25 000,– Euro Schulpflichtpratika für das UKE (einzeln)
Dwenger, Barbara Wegner, Annette	**Akademie für Bildung und Karriere (ABK)** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit Honorarverträgen (ausgenommen Arbeits– und Drittmittelverträge) für die ABK bis jeweils 50 000,– Euro Honorarverträgen (ausgenommen Arbeits– und Drittmittelverträge) für das UKE bis jeweils 25 000,– Euro Schulpflichtpratika für das UKE (einzeln)
Petterson, Sven Wille, Friedericke	**Ärztliche Zentralbibliothek** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen (ausgenommen Arbeits– und Drittmittelverträge) bis jeweils maximal 100 000,– Euro
Busse, Sandra Friedrich, Anja Knittel, Meike Krutky, Tanja Tomforde, Renate	**Ärztliche Zentralbibliothek** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen (ausgenommen Arbeits– und Drittmittelverträge) bis jeweils maximal 25 000,– Euro
Sommer, Christian	**Apotheke** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträge) bis jeweils maximal 2 500 000,– Euro Einzelvollmacht für Verhandlungen im Rahmen der Einkaufskooperation GENUA (Gemeinschaftlicher Einkauf Norddeutscher Universitäts-Apotheken)
Ebeling, Gunnar	**Apotheke** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträge) bis jeweils maximal 2 500 000,– Euro
Bosse, Annika Hasait, Nina Kretzschmar, Max Kummich, Maren Seemann, Mia	**Apotheke** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen (ausgenommen Arbeits– und Drittmittelverträge) bis jeweils maximal 500 000,– Euro
Orfgen, Stephanie	**Apotheke** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen bis zu maximal 1000,– Euro bei den Firmen Gehe und Sanacop
Bienemann, Thomas	**Baudienststelle** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Namen des UKE in baurechtlichen Verfahren ohne Wertgrenze
Waldmann, Matthias	**Controlling & Finanzen (GB CoFi)** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Namen und auf Rechnung des Universitätsklinikums Hamburg–Eppendorf im Rahmen seiner Tätigkeiten als Leiter des Geschäftsbereichs Controlling und Finanzen Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit Kassenverhandlungen Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen (ausgenommen Arbeits– und Drittmittelverträge) für den Aufgabenbereich des International Office Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit der Anmeldung von Fahrzeugen und Ausstellung der Einzugsermächtigung für die Kfz–Steuer
Musehold, Andrea	**Controlling & Finanzen (GB CoFi)** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträge) bis jeweils maximal 10 000,– Euro Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit der Beauftragung von Rechtsanwälten durch Einzelunterschrift zur Vertretung des UKE vor Gerichten, Behörden und Dritten sowie zur Entgegennahme von Bargeld im Zusammenhang mit der Beitreibung fälliger Forderungen. Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit der Eröffnung und Schließung von Bankkonten der Erteilung und Löschung von Bankvollmachten dem Abschluss neuer und Verlängerung bestehender Kreditvereinbarungen im Rahmen der Genehmigungen durch das Kuratorium der Beauftragung/Beantragung von Bankbürgschaften Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit dem UKE Cash Pool gegenüber Konzerngesellschaften und externen Dritten (e.g. Banken) und der Abgabe sonstiger Erklärungen gegenüber externen Dritten im Zusammenhang mit Bankgeschäften.

Münster, Kai	**Controlling & Finanzen (GB CoFi)** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit der Eröffnung und Schließung von Bankkonten der Erteilung und Löschung von Bankvollmachten dem Abschluss neuer und Verlängerung bestehender Kreditvereinbarungen im Rahmen der Genehmigungen durch das Kuratorium der Beauftragung/Beantragung von Bankbürgschaften der Abgabe von Erklärungen im Zusammenhang mit dem UKE Cash Pool gegenüber Konzerngesellschaften und externen Dritten (e.g. Banken) und der Abgabe sonstiger Erklärungen gegenüber externen Dritten im Zusammenhang mit Bankgeschäften
Clemens, Florian Schmitt-Metz, Dirk	**Controlling & Finanzen (GB CoFi)** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit der Eröffnung und Schließung von Bankkonten der Erteilung und Löschung von Bankvollmachten dem Abschluss neuer und Verlängerung bestehender Kreditvereinbarungen im Rahmen der Genehmigungen durch das Kuratorium der Beauftragung/Beantragung von Bankbürgschaften Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit dem UKE Cash Pool gegenüber Konzerngesellschaften und externen Dritten (e.g. Banken) und der Abgabe sonstiger Erklärungen gegenüber externen Dritten im Zusammenhang mit Bankgeschäften. (Vertretung)
Krinke-Lange, Kerstin Röder, Irene	**Controlling & Finanzen (GB CoFi)** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen (ausgenommen Arbeits– und Drittmittelverträge) bis jeweils maximal 10 000,– Euro
Ates, Döndü Will, Nadja Beyazdag, Beyza Eckermann-Rudi, Petra Hansen, Kirstin Hansen, Torben Herrndorf, Axel Horwege, Jacqueline Kuhn, Tim Miro, Renas Odya, Arne Sapora, Chrysantha Scharnberg, Isabell Schnettler, René Steinborn, Christine Suhrke, Christina Timm, Medea	**Controlling & Finanzen (GB CoFi)** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit der schriftlichen Bestätigung der ordnungsgemäßen Verwendung der Drittmittel nach Vorgabe der jeweiligen Mittelgeber
Düvelius, Ute Galda, Nadine Wendt, Thomas	**Direktion für Patienten- und Pflegemanagement Personalgewinnung und -bindung** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen für maximal 50 000,– Euro je Rechtsgeschäft
Jacobsen, Julia Schulte, Verena Smith, Michelle Thiemann, Birte	**Direktion für Patienten- und Pflegemanagement Personalgewinnung- und bindung** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen für maximal 15 000,– Euro je Rechtsgeschäft
Gilb-Julié, Petra (Handlungsvollmacht) Holst, Gabriele (Handlungsvollmacht)	**Fördererbetreuung und Fundraising** Abgabe von rechtsverbindlichen Erklärungen – eingeschränkt auf den Aufgabenbereich ihrer Abteilung – für den Abschluss von z. B. allgemeinen Verträgen, Sponsoring-Verträgen oder Verträgen im Zusammenhang mit der Nachlassabwicklung von Erbschaften (hiervon ausdrücklich ausgenommen sind Haus-, Wohnungs- und Immobilienverkäufe) bis zu einer Wertgrenze von maximal 500 000,– Euro je Rechtsgeschäft.
Siebener, Marco	**Informationstechnologie** Abgabe rechtsverbindlicher Eklärungen (ausgenommen Arbeits– und Drittmittelverträge) bis jeweils maximal 1 000 000,– Euro
Gewehr, Dr. Jan Erik	**Informationstechnologie** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträge) bis jeweils maximal 500 000,– Euro

Wrobel, Linda Harmsen, Oliver Weller, Mats	**Zentrales Personal- und Poolmanagement (ZPP)** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen (ohne Wertgrenze) eingeschränkt auf die Aufgaben der Abteilung Zentrales Personal- und Poolmanagement (ZPP): für die Unterzeichnung von Arbeitnehmerüberlassungs- und Personalvermittlungsverträgen inklusive Rahmenvereinbarungen mit Personaldienstleistern für die Unterzeichnung von Personalgestellungsverträgen für den Pflege- und Funktionsdienst inklusive Rahmenvereinbarungen für Kooperationsverträge mit ehrenamtlich tätigen Vereinen sowie Einzelvereinbarungen mit ehrenamtlichen Mitarbeitenden für Kooperationsverträge mit Integrationsdiensten sowie entsprechende Praktikantenverträge für Kooperationsverträge mit Trägern für Freiwilligendienste (Freiwilliges Soziales Jahr, Freiwilliges Wissenschaftliches Jahr und Bundesfreiwilligendienst) sowie Einzelvereinbarungen mit den Freiwilligen und dem Träger
Lommatzsch, Johanna Mohns, Vivien	**Zentrales Personal- und Poolmanagement (ZPP)** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen (ohne Wertgrenze) eingeschränkt auf die Aufgaben der Abteilung Zentrales Personal- und Poolmanagement (ZPP): für die Unterzeichnung von Arbeitnehmerüberlassungs- und Personalvermittlungsverträgen inklusive Rahmenvereinbarungen mit Personaldienstleistern für die Unterzeichnung von Personalgestellungsverträgen für den Pflege- und Funktionsdienst inklusive Rahmenvereinbarungen für Vereinbarungen mit ehrenamtlichen Mitarbeitenden für Kooperationsverträge mit Integrationsdiensten sowie entsprechende Praktikantenverträge für Kooperationsverträge mit Trägern für Freiwilligendienste (Freiwilliges Soziales Jahr, Freiwilliges Wissenschaftliches Jahr und Bundesfreiwilligendienst) sowie Einzelvereinbarungen mit den Freiwilligen und dem Träger
Martens, Silke Kell, Katrin	**Zentrales Personal- und Poolmanagement (ZPP)** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen (ohne Wertgrenze) eingeschränkt auf die Aufgaben der Abteilung Zentrales Personal- und Poolmanagement (ZPP): für die Unterzeichnung von Arbeitnehmerüberlassungs- und Personalvermittlungsverträgen für die Unterzeichnung von Personalgestellungsverträgen für den Pflege- und Funktionsdienst für Kooperationsverträge mit ehrenamtlich tätigen Vereinen sowie Einzelvereinbarungen mit ehrenamtlichen Mitarbeitenden für Kooperationsverträge mit Integrationsdiensten sowie entsprechende Praktikantenverträge für Kooperationsverträge mit Trägern für Freiwilligendienste (Freiwilliges Soziales Jahr, Freiwilliges Wissenschaftliches Jahr und Bundesfreiwilligendienst) sowie Einzelvereinbarungen mit den Freiwilligen und dem Träger
Lorenz, Svenja Doege, Andreas Lübke, Hannes Schemeit, Janet	**Zentrales Personal- und Poolmanagement (ZPP)** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen (ohne Wertgrenze) eingeschränkt auf die Aufgaben der Abteilung Zentrales Personal- und Poolmanagement (ZPP): für die Unterzeichnung von Arbeitnehmerüberlassungs- und Personalvermittlungsverträgen für die Unterzeichnung von Personalgestellungsverträgen für den Pflege- und Funktionsdienst.
Dzukowski, Frank	**Nachhaltigkeit und Klimamanagement** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen (ausgenommen Arbeits– und Drittmittelverträge) im Rahmen der Tätigkeit als Klimamanager für maximal 150.000,– Euro je Rechtsgeschäft.
Marklin, Florian	**Nachhaltigkeit und Klimamanagement** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen (ausgenommen Arbeits– und Drittmittelverträge) im Rahmen der Tätigkeit als Klimamanager für maximal 5000,– Euro je Rechtsgeschäft.
van Loo, Michael	**Personal** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit Verträgen des GB P
Pantelmann, Nicole	**Personal** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit der Personalbetreuung Arbeitsverträgen (ohne Wertgrenzen) inklusive Beendigung von Arbeitsverhältnissen dem Abschluss von Abfindungsverträgen und Outplacementmaßnahmen bis jeweils maximal 80 000,– Euro der Personalbetreuung, dem Personalcontrolling, der Reisekostenabrechnung/Personal–Office bis jeweils maximal 10 000,– Euro
Kölbel, Thomas	**Personal** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit der Personalbetreuung inkl. Beendigung von Arbeitsverhältnissen und Abfindungsverträgen bis jeweils maximal 80 000,– Euro Outplacementmaßnahmen bis jeweils maximal 80 000,– Euro sonstigen Verträgen bis jeweils maximal 10 000,– Euro

Kaplan, Murat	**Personal** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit dem Personalcontrolling, der Reisekostenabrechnung/Personal–Office bis jeweils maximal 50 000,– Euro
Oppermann, Sven	**Personal** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen für den Bereich Personalcontrolling bis jeweils maximal 50 000,– Euro
Baumgardt, Tanja Brandenburger, Daniela Brenner, Sven Bruder, Susanne Coban, Songül Corinth, Sandra Derner, Madlyn Doil, Sabine Dölves, Antonia Garrn, Monika Girnth, Kerstin Götz, Anke Maria Hagner, Julia Hasenwinkel, Stella Kilic, Erhan Krawczyk, Marzena Kröger, Verena Kroner, Martina Kurps, Alexandra Ludley, Ralf Magalski, Iga Meister, Anna-Lena Oesterling, Kerstin Osicki, Joanna Plech, Sabine Rahmann-Pfeiffer, Dahya Schaaf, Johannes Schäfer-Hansen, Sandra Schafranek, Manuel Schalkowski, Markus Scheller, Marco Schieweg-Berndt, Bettina Schurwanz, Tanja Spitzer, Susann Springer, Katja Steffen, Tatjana Warmer, Nicole Wilms, Sabrina Wenning, Kathrin	**Personal** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang von Arbeitsverträgen (ohne Wertgrenze) sowie Abfindungsverträgen bis jeweils maximal 80 000,– Euro
Jacob, Astrid Prigge, André Radeck, Katrin	**Personal** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit Reisekostenabrechnungen, Personal Office bis jeweils maximal 10 000,– Euro
Kock, Katharina	**Projekt- und Changemanagement** Abgabe rechtverbindlicher Erklärungen (ausgenommen Arbeits– und Drittmittelverträge) im Namen des UKE (bezogen auf die Stabstelle „Projekt– und Changemanagement“) für maximal 150 000,– Euro je Rechtsgeschäft
Beyn, Karl Stefan Doench, Dr. Holke-Leonie	**Recht** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit Abfindungsverträgen bis zur Höhe von maximal 80 000,– Euro je Rechtsgeschäft Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit Verträgen für die Rechtsabteilung Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit der Vertretung des UKE vor den Gerichten
Greißinger, Uta Schumacher, Ron Wieprecht, Diana	**Recht** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit Abfindungsverträgen bis zur Höhe von maximal 80 000,– Euro je Rechtsgeschäft Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit der Vertretung des UKE vor den Gerichten
Dierks (Moritz), Helen Klockenbrink-Doese, Maren Lichtenberg, Laura Schneider, Dr. Jil Luca Schnepp, Gunnar	**Recht** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit der Vertretung des UKE vor den Gerichten

Wertheim, Marlon	**Recht** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit der Vertretung des UKE mit der Befugnis zur gerichtlichen Vertretung ausschließlich in Prüfungsangelegenheiten vor dem Verwaltungsgericht in erster Instanz
Radzewitz, Christian	**Sicherheit und Compliance** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen (ausgenommen Arbeits– und Drittmittelverträge) bezogen auf den Geschäftsbereich Sicherheit & Compliance zur Beauftragung von Rechtsanwälten sowie von Sicherheitsdienstleistungen für maximal 750 000,– Euro je Rechtsgeschäft.
Mildahn, Sven	**Strategischer Einkauf** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen bis zu einer Wertgrenze bis maximal 2 000 000,– Euro je Rechtsgeschäft Vollmacht zur Anmeldung von Fahrzeugen und Ausstellung der Einzugsermächtigung für die Kfz-Steuer
Schillmöller, Jannes	**Strategischer Einkauf** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen bis jeweils maximal 1 500 000,– Euro
Hansen, Ute	**Strategischer Einkauf** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen bis jeweils maximal 1 000 000,– Euro
Purschke, Nina	**Strategischer Einkauf** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen (ausgenommen Arbeits– und Drittmittelverträge) bis jeweils maximal 1 000 000,– Euro
Arthur, Darius Behler-Janbeck, Dr. Friederike Göhring, Anne Rosenberger, Ruth Ludewig, Theresa Anna Wolowski, Kathrin	**Strategischer Einkauf** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen (ausgenommen Arbeits– und Drittmittelverträge) bis jeweils maximal 500 000,– Euro
Rolf, Marco	**Strategischer Einkauf** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen (ausgenommen Arbeits– und Drittmittelverträge) bis jeweils maximal 50 000,– Euro
Mittelfeld, Sabine Schalwat, Dr. Ilka	**Zentrale Entgeltabrechnung und Patientenaufnahme für das UKE** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit Vergleichsabschlüssen zwischen dem UKE und den Krankenkassen (gültig für GKV und PKV) eingeschränkt auf den Geschäftsbereich Zentrale Entgeltabrechnung u. Patientenaufnahme sowie auf eine Wertgrenze von max. 300.000,– Euro je Vergleich. Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit der Beauftragung von Rechtsanwälten durch Einzelunterschrift zur Vertretung des UKE vor Gerichten, Behörden und Dritten sowie zur Entgegennahme von Bargeld im Zusammenhang mit der Beitreibung fälliger Forderungen. Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit der Beauftragung von Rechtsgutachten im Zusammenhang mit der Beitreibung fälliger Forderungen bis zu einer Wertgrenze von 50 000,– Euro je Rechtsgutachten. Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit der Befugnis zur gerichtlichen Vertretung des UKE inkl. der Erlaubnis zur Erteilung von Untervollmachten. Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit der Vertretung des UKE in allen sozialrechtlichen Widerspruchsangelegenheiten, insbesondere gegenüber den Krankenkassen.
Aydin, Kenan Bal, Dilay Bruhns, Katharina Bützow, Sabrina Hein, Andre Kahl, Anna-Lena Kilci, Nesibe Lepper, Astrid Menzel, Jörg Müller, Moritz Rehpenning, Ines Rümke, Annika Schulz, Vivien Seiferth, Sylvia Tofei, Daniela von Minden, Marina	**Zentrale Entgeltabrechnung und Patientenaufnahme für das UKE** Abgabe rechtverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang von Wahlleistungsvereinbarungen/Behandlungsverträgen

Lorey, Carina Aldandashi, Tarek Arndt, Angelina Atay, Erdinc Atay, Melis August, Sabrina Bahls, Oliver Baldamus, Kym Bartetzko, Maik Beck, Niklas Brall, Anna Beatrice Brandt, Melanie Brodschneider, Faith Bühl, Stephan-Oliver Castillo Espinal, Danierji Doege, Antje Döngel, Nursah Epstude-Horn, Ines Ernst, Anja Gossing, Stefan Hartmann, Heike Hauptmann, Monika Heuer, Andrea Hobohm, Robin Kazzazy, Sylvia Sabrin Koenig, Christina Köhler, Andreas Kohlmannslehner, Peter Krämbring, Pascal Künstler, Ann-Katrin Lahmann, Sandra Lipinski, Danijela Maeder, Petra May, Enrico Meyer, Joachim Öztürk, Remzi Pangerl, Franziska Peemöller, Jenniffer Peter-Packeiser, Lara Reiß, Leann Rohde, Sandra Sahin, Sultan Suleika Sarlak, Hazal Sayim, Duygu Schacht, Tina Scheibler, Justina Schleßelmann, Lars Schmidtbauer, Susan Sieber, Katharina Simic, Sonja Strassberger, Sabrina Sunguray, Uemit von Borstel, Anna-Lena Wagner, Andrea Wanders, Bärbel Wietschorke, Mona Wohler, Alexander Zakrzewicz, Birgit	**Zentrale Patientensteuerung (ZPS) für das UKE** Abgabe rechtverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang von Behandlungsverträgen
Giglmaier, Fabian	**Klinik Facility-Management Eppendorf (KFE ein Unternehmen des UKE)** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen sowie Abschluss von Verträgen bei Bauvorhaben und Bauaufträgen, im Rahmen der Tätigkeit in der KFE und im Namen des UKE für maximal 500 000,– Euro.
Zamanzadeh, Bianca Zurheide, Lena	**Klinik Facility-Management Eppendorf (KFE ein Unternehmen des UKE) Liegenschaftsmanagement** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang von Mietverträge für Personalunterkünfte des UKE bis jeweils maximal 20 000,– Euro
Brammann, Saskia Dymala, Pierre Höper, Magnus Kast, Andreas Maronde, Leon	**Klinik Logistik & Engineering GmbH (KLE ein Unternehmen des UKE) – Einkauf** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Rahmen der Einkaufstätigkeit bis jeweils maximal 250 000,– Euro

Kwak-Abdolali, Dina Flori, Susanne Häuser, Ina Hoff, Yanik Peh, Paul	**Klinik Logistik & Engineering GmbH (KLE ein Unternehmen des UKE) – Einkauf** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Rahmen der Einkaufstätigkeit bis jeweils maximal 100 000,– Euro
Albrecht, Julia Milena Aschinger, Paula Czierr, Astrid Dasch, Anja Barbara Diedrich, Larissa Friedrich, Pia Gutsche, Martha Hensel, Jana Kittner, Freya Pelz, Nicole Schlorf, Rebecca Elisabeth Schneider, Lea Marie Tepaß, Katrin Vlasic, Zanet Vukotic, Annamaria	**Klinik Logistik & Engineering GmbH (KLE ein Unternehmen des UKE) – Einkauf** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Rahmen der Einkaufstätigkeit bis jeweils maximal 50 000,– Euro
Schewe, Fengyi	**Klinik Logistik & Engineering GmbH (KLE ein Unternehmen des UKE) – Einkauf** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Rahmen der Einkaufstätigkeit bis jeweils maximal 10 000,– Euro
Stuck, Fridjof	**Klinik Logistik & Engineering GmbH (KLE ein Unternehmen des UKE) – Medizintechnik** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Rahmen der Einkaufstätigkeit bis jeweils maximal 250 000,– Euro
Kneesch, Tim Helge	**Klinik Logistik & Engineering GmbH (KLE ein Unternehmen des UKE) – Medizintechnik** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Rahmen der Einkaufstätigkeit bis jeweils maximal 100 000,– Euro
Beier, Alina Bracksiek, Juliane Flick, Axel Graumann, Zivilé Guretzka, Manuel Timo Holler, Marc Mallon, Marc Rolf Maurer, Philip Reuter, Sabine	**Klinik Logistik & Engineering GmbH (KLE ein Unternehmen des UKE) – Medizintechnik** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Rahmen der Einkaufstätigkeit bis jeweils maximal 50 000,– Euro
Ewert, Anja Meyer, Michael Sattelmacher, Nils Daniel	**Klinik Logistik & Engineering GmbH (KLE ein Unternehmen des UKE) – Medizintechnik** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Rahmen der Einkaufstätigkeit bis jeweils maximal 10 000,– Euro
Bühner, Anne Fonseca Camara, Diese Kaiser, Susanne Martz, Claudia Muth, Anke Özcam, Pinar Pasch, Kirstin Steinhauer, Babett	**Martiniklinik UKE GmbH Prostata-Zentrum, Privatambulanz** Abgabe rechtverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang von Wahlleistungs-vereinbarungen/Behandlungsverträgen
Krappa, Dr. Ralf	**MediGate GmbH (ein Unternehmen des UKE)** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang von Drittmittelverträgen bis jeweils maximal 500 000,– Euro Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungenn im Zusammenhang mit der Beauftragung von Clinical Research Organisationen (CRO)
Tallarek, Dr. Ann-Christin Tavares de Sousa, Dr. Manuela	**Zentrum für Geburtshilfe, Kinder- und Jugendmedizin, Klinik und Poliklinik für Geburtshilfe und Pränatalmedizin** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang von individuellen Gesundheitsleistungen (IGeL)
Salzbrunn, Dr. Andrea Soave, Armin	**Zentrum für Innere Medizin, Klinik und Poliklinik für Dermatologie** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen eingeschränkt auf den Bereich Zentrum für Innere Medizin/Klinik und Poliklinik für Dermatologie, Abteilung für Andrologie, für Verträge über die Lagerung von menschlichem Keimmaterial bzw. über das Einfrieren und die Lagerung von menschlichem Keimmaterial bis zu einer Wertgrenze von maximal 10 000,– Euro je Rechtsgeschäft und für 250 Rechtsgeschäfte pro Jahr.

Barreto-Miranda, Isabel Beyer, Britta Biemann, Lavinia Bohn, Gitte Gerber, Svenja Jochum, Dr. Johannes Jordan, Dr. Sabine Kohn, Sina Kohsar, Martin Kreuels, Benno Lindemann, Nancy Manias, Jessica Martensmeier, Bettina Nehring-Khan, Heike Nordmann, Tamara Omansen, Till Frederik Ramharter, Prof. Dr. Michael Wichmann, Petra Wiegard, Dr. Christiane	**Zentrum für Innere Medizin, I. Medizinische Klinik und Poliklinik** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang von individuellen Gesundheitsleistungen (IGeL)
Doll, Patricia Marie Heilberger, Julika Herberger, Dr. Katharina Kampmann, Anna-Sophie Nguyen, Lynhda Ohm, Frenz Salzbrunn, Dr. Andrea Siemann-Harms, Dr. Ute Soave, Armin	**Zentrum für Innere Medizin, Klinik für Dermatologie und Venerologie** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang von individuellen Gesundheitsleistungen (IGeL)
Atiskova, Dr. Yevgeniya Beuse, Dr. Ansgar Birtel, Prof. Dr. Johannes Bornkessel, Dr. Nicola Brocks, Dr. Ulrike Faber, Ph.D. Hanna Fischer, Marie Katharina Fisel, Dr. Patrick Fitzek, Dr. Antonia Gkalapis, Nikolaos Grohmann, Dr. Carsten Hamedy, Sahra Hassenstein, PD Dr. Andrea Honeder, Andreas Jahnke, David Karsten, Dr. Mona Klemm, Prof. Dr. Maren Kounatidou, Nefeli Eleni Kröger, Dr. Lena Lopes, Ines Nemati, Dr. Paul Reza Oustabassidis, Eva Özen, Dr. Aydin Pauleikhoff, Dr. Laurenz Pille, Dr. Johannes Roschinski, Dr. Benjamin Rose, Dr. Cosima Schadwinkel, Dr. Hauke Matthias Schüttauf, Prof. Dr. Frank Skevas, PD Dr. Christos Spitzer, Prof. Dr. Martin Steuernagel, Dr. Maria K. Stübiger, Prof. Dr. Nicole Sun, Saphir Thiele, PD Dr. Sarah Helena Villela Pedras Lago, Carolina Volk, Annabelle Vorkauf, Jana Malin Walter, Alessandra Wildner, Jan Einar Yang-Seeger, Dr. Denise	**Kopf- und Neurozentrum Klinik und Poliklinik für Augenheilkunde** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang von individuellen Gesundheitsleistungen (IGeL)

Nagel, Sabine	**Kopf- und Neurozentrum, Klinik und Poliklinik für Neurologie Multiples Sklerose Ambulanz** Abgabe rechtverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang von Wahlleistungs-vereinbarungen/Behandlungsverträgen
Bechtel, Svenja	**Kopf- und Neurozentrum, Klinik u.Poliklinik für Neurologie Neurofibromatose Ambulanz** Abgabe rechtverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang von Behandlungsverträgen
Blessmann, Prof. Dr. Dr. Marco	**Zentrum für Operative Medizin, Klinik für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang von Privatbehandlungs-verträgen für ambulante sowie stationäre Leistungen, die ausschließlich kosmetischer Natur (ohne medizinische Indikation) sind
Boll-Klatt, Dr. Annegret	**Institut für Psychotherapie** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit der Erteilung von Einzelaufträgen für Dozenten, Supervisoren und Lehrbeauftragte
Löwe, Prof. Dr. Bernd	**Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie Institut für Psychotherapie** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit der Erteilung von Einzelaufträgen für Dozenten, Supervisoren und Lehrbeauftragte Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen gegenüber Kooperationspartnern (Ausbildungs-stätten gemäß § 6 PsychThG a.F.) und deren Auszubildenen in deren praktischen Tätigkeiten (gemäß § 2 Abs. 2 Abs. 2 Nr. 2 PsychTH-APrV).
Beikler, Prof. Dr. Dr. Thomas Aarabi, Dr. Ghazal Höhmann, Dr. Benedikt	**Zentrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, Poliklinik für Zahnerhaltung und Präventive Zahnheilkunde** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit Heil- und Kostenplänen, Zusatzvereinbarung für Leistungen mit privater Zuzahlung (Mehrkostenvereinbarung)
Heydecke, Prof. Dr. Guido Esken, Joachim Mirzakhanian, Dr. Christine	**Zentrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit Heil- und Kostenplänen für Zahnersatz, Zahnbehandlung und Implantologie, Mehrkostenvereinbarung, Vereinbarung (z. B. für abweichende Gebührenhöhe oder außervertragliche Leistungen), Erneuerungen, Änderungen vor vorgenannten Vereinbarungen oder HKP
Kahl-Nieke, Prof. Dr. Bärbel	**Zentrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, Poliklinik für Kieferorthopädie** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit Zusatzvereinbarungen zu kieferorthopädischen Behandlungen sowie Erstellung von Heil- und Kostenplänen und zusätzliche Vereinbarungen (z. B. Zahnreinigungen, Mundhygiene)
Ahrens, Catharina Pfeiffer, Dr. Annick	**Zentrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, Poliklinik für Kieferorthopädie** Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Zusammenhang mit Zusatzvereinbarungen zu kieferorthopädischen Behandlungen sowie Erstellung von Heil- und Kostenplänen
Blechert, Svea	**Zentrum für Experimentelle Medizin** Abgabe rechtverbindlicher Erklärungen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträge) bezogen auf das ZMNH für maximal 20 000,– Euro je Rechtsgeschäft
Kiesbye, Helge	**Zentrum für Experimentelle Medizin** Abgabe rechtverbindlicher Erklärungen (ausgenommen Arbeits-und Drittmittelverträge) bezogen auf das ZEM für maximal 20.000,– Euro je Rechtsgeschäft

ANZEIGENTEIL

Behördliche Mitteilungen

Offenes Verfahren

1) Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:

   Behörde für Justiz und Verbraucherschutz
   Suhrenkamp 100
   22335 Hamburg
   Deutschland
   ausschreibungen@justiz.hamburg.de

2) Verfahrensart (§§ 8 ff. UVgO):

   Offenes Verfahren (EU) [VgV]

3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind (§ 38 UVgO):

   Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.

   Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen.

4) Entfällt

5) Art der Leistung, Umfang der Leistung, sowie Ort der Leistungserbringung:

   Erbringung fachärztlicher psychiatrischer Dienstleistungen

   Die Freie und Hansestadt Hamburg (FHH) – Behörde für Justiz und Verbraucherschutz – als Auftraggeber (AG) beabsichtigt den Abschluss eines Vertrages über fachärztliche psychiatrischer Dienstleistungen in der Justizvollzugsanstalt (JVA) Billwerder,

   Ort der Leistungserbringung:

   22113 Hamburg

6) Anzahl, Größe und Art der Lose bei Losaufteilung (§ 22 UVgO):

   Losweise Ausschreibung: Nein

7) Zulassung von Nebenangeboten (§ 25 UVgO):

   Nebenangebote sind nicht zugelassen

8) Ausführungsfrist(en):

   Vom 1. Juli 2026 bis: 30. Juni 2030

9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:

   https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/8a5191d2-1f0c-407e-86bd

10) Ende der Teilnahme- oder Angebotsfrist und Ende der Bindefrist:

    Teilnahme- oder Angebotsfrist:
    8. Juni 2026, 11.00 Uhr
    Bindefrist: 31. Juli 2026 Uhr

11) Entfällt

12) Entfällt

13) Entfällt

14) Zuschlagskriterien, sofern nicht in den Vergabeunterlagen genannt (§ 43 UVgO):

    Niedrigster Preis

15) Bevorzugung von Werkstätten für behinderte Menschen und Inklusionsbetrieben:

    Der Zuschlag wird auf ein Angebot eines bevorzugten Bieters (Werkstätten für behinderte Menschen, Inklusionsbetriebe und anerkannte Blindenwerkstätten) erteilt, wenn es mindestens so wirtschaftlich ist, wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines anderen Bieters. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von dem bevorzugten Bieter angebotene Preis mit einem Abschlag von 10 % berücksichtigt. Zur Errechnung dieses Abschlags muss bei einer Bietergemeinschaft angegeben werden, welcher Anteil am Gesamtangebot auf den bevorzugten Bieter entfällt. Die Eigenschaft als bevorzugter Bieter ist durch Vorlage der staatlichen Anerkennung nachzuweisen. Inklusionsbetriebe können eine Eigenerklärung abgeben, in der das Vorliegen der Voraussetzungen des § 215 SGB IX dargelegt wird.

Hamburg, den 7. Mai 2026

Die Behörde für Justiz und Verbraucherschutz 520

Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg
unter dem Dach von Bildungsbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB OV 241-26 AS**

Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU)

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Zu- und Ersatzbau einer Zweifeldsporthalle
mit Unterrichtsflächen und Küche

Harksheider Straße 70 in 22399 Hamburg

Bauauftrag: Harksheider Straße 70 – Baureinigung

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 18.000,– Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:
Voraussichtlicher Ausführungszeitraum:
Beginn ca. September 2026;
Fertigstellung ca. November 2026

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
9. Juni 2026, 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
SBH | Schulbau Hamburg
Einkauf/Vergabe
vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Die Bekanntmachung finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter:
https://www.hamburg.de/politik-und-verwaltung/ausschreibungen

Hinter dem Wort „Bieterportal“ sind die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Über das Bieterportal gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen und Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen und Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage von SBH | Schulbau Hamburg unter:
https://schulbau.hamburg

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 7. Mai 2026

Die Behörde für Finanzen und Bezirke 521

Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg
unter dem Dach von Bildungsbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB OV 260-26 MH**

Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU)

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Abriss Einfeldhalle Stadtteilschule
Paul-Sorge-Straße 133-135 in 22455 Hamburg

Bauauftrag: Paul-Sorge-Straße 133-135 – Abbruch

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 227.000,– Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:
voraussichtlicher Ausführungszeitraum:
Beginn schnellstmöglich nach Beauftragung;
Fertigstellung ca. Oktober 2026

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
9. Juni 2026, 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
SBH | Schulbau Hamburg
Einkauf/Vergabe
vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Die Bekanntmachung finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter:
https://www.hamburg.de/politik-und-verwaltung/ausschreibungen

Hinter dem Wort „Bieterportal“ sind die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Über das Bieterportal gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen und Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen und Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage von SBH | Schulbau Hamburg unter:
https://schulbau.hamburg

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 8. Mai 2026

Die Behörde für Finanzen und Bezirke 522

Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg
unter dem Dach von Bildungsbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB OV 270-26 IE**

Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU)

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Sanierung EFSH Gebäude 07
Richard-Linde-Weg 49 in 21033 Hamburg

Bauauftrag: Richard-Linde-Weg 49 – Sportboden

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 112.000,– Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:
voraussichtlicher Ausführungszeitraum:
Beginn ca. September 2026;
Fertigstellung ca. November 2026

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
10. Juni 2026, 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
SBH | Schulbau Hamburg
Einkauf/Vergabe
vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Die Bekanntmachung finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter:
https://www.hamburg.de/politik-und-verwaltung/ausschreibungen

Hinter dem Wort „Bieterportal“ sind die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Über das Bieterportal gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen und Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen und Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage von SBH | Schulbau Hamburg unter:
https://schulbau.hamburg

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 8. Mai 2026

Die Behörde für Finanzen und Bezirke 523

Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg
unter dem Dach von Bildungsbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB OV 271-26 AS**

Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU)

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Sanierung EFSH Gebäude 07
Richard-Linde-Weg 49 in 21033 Hamburg

Bauauftrag: Richard-Linde-Weg 49 – Dachdecker

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 132.000,– Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:
voraussichtlicher Ausführungszeitraum:
Beginn ca. August 2026;
Fertigstellung ca. Oktober 2026

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
10. Juni 2026, 23.59 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
SBH | Schulbau Hamburg
Einkauf/Vergabe
vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Die Bekanntmachung finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter:
https://www.hamburg.de/politik-und-verwaltung/ausschreibungen

Hinter dem Wort „Bieterportal“ sind die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Über das Bieterportal gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen und Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen und Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage von SBH | Schulbau Hamburg unter:
https://schulbau.hamburg

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 8. Mai 2026

Die Behörde für Finanzen und Bezirke 524

Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg
unter dem Dach von Bildungsbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB OV 272-26 IE**

Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU)

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Sanierung EFSH Gebäude 07
Richard-Linde-Weg 49 in 21033 Hamburg

Bauauftrag: Richard-Linde-Weg 49 – Metallbau

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 328.000,– Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:
voraussichtlicher Ausführungszeitraum:
Beginn schnellstmöglich nach Beauftragung;
Fertigstellung ca. Oktober 2026

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
9. Juni 2026, 23.59 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
SBH | Schulbau Hamburg
Einkauf/Vergabe
vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Die Bekanntmachung finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter:
https://www.hamburg.de/politik-und-verwaltung/ausschreibungen

Hinter dem Wort „Bieterportal“ sind die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Über das Bieterportal gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen und Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen und Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage von SBH | Schulbau Hamburg unter:
https://schulbau.hamburg

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 8. Mai 2026

Die Behörde für Finanzen und Bezirke 525

Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb (EU)

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg
unter dem Dach von Bildungsbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VgV VV 058-26 AO**

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb (EU)

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Neubau einer Stadtteilschule und Erweiterung
eines Gymnasiums am Standort Turnierstieg 18/24
in Hamburg – erweiterte Tragwerksplanung

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 1.000.000,– Euro

Leistungszeitraum voraussichtlich:
42 Monate

Schlusstermin für die Einreichung der Teilnahmeanträge:
8. Juni 2026, 14.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
SBH | Schulbau Hamburg
Einkauf/Vergabe
vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Die Bekanntmachung finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter:
https://www.hamburg.de/politik-und-verwaltung/ausschreibungen

Hinter dem Wort „Bieterportal“ sind die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Über das Bieterportal gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen und Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen und Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage von SBH | Schulbau Hamburg unter:
https://schulbau.hamburg

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 8. Mai 2026

Die Behörde für Finanzen und Bezirke 526

Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb (EU)

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg
unter dem Dach von Bildungsbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB VV 234-26 LL**

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb (EU)

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Neubau einer Stadtteilschule und Erweiterung
eines Gymnasiums am Standort Turnierstieg 18/24
in Hamburg – Planungs- und Bauleistungen
gem. VOB (erweiterter Rohbau)

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 29.000.000,– Euro

Leistungszeitraum voraussichtlich:
48 Monate

Schlusstermin für die Einreichung der Teilnahmeanträge:
9. Juni 2026, 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
SBH | Schulbau Hamburg
Einkauf/Vergabe
vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Die Bekanntmachung finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter:
https://www.hamburg.de/politik-und-verwaltung/ausschreibungen

Hinter dem Wort „Bieterportal“ sind die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Über das Bieterportal gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen und Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen und Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage von SBH | Schulbau Hamburg unter:
https://schulbau.hamburg

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 10. Mai 2026

Die Behörde für Finanzen und Bezirke 527

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg
unter dem Dach von Bildungsbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 243-26 SW**

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Stadtteilschule und Gymnasium Meiendorf; Abriss und Zu- und Ersatzbau
Schierenberg 50 in 22145 Hamburg

Bauauftrag: Schierenberg 50 – Abbruch

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 83.000,– Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:
Voraussichtlicher Ausführungszeitraum:
Beginn ca. Juli 2026;
Fertigstellung ca. August 2026

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
3. Juni 2026, 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
SBH | Schulbau Hamburg
Einkauf/Vergabe
vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Die Bekanntmachung finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter:
https://www.hamburg.de/politik-und-verwaltung/ausschreibungen

Hinter dem Wort „Bieterportal“ sind die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Über das Bieterportal gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen und Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen und Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage von SBH | Schulbau Hamburg unter:
https://schulbau.hamburg

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 13. Mai 2026

Die Behörde für Finanzen und Bezirke 528

Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb

Verfahren:
BAM VGV 02 VVÖT 2026 – Anckelmannsplatz, Sportfunktionsgebäude, Objektplanung

Auftraggeber: Bezirksamt Hamburg-Mitte

A) Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind

Bezirksamt Hamburg-Mitte
Caffamacherreihe 1-3
20355 Hamburg
Deutschland
+49 40428543938
+49 40427901539
vergabestelle@hamburg-mitte.hamburg.de

B) Art der Vergabe

Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb (EU) [VgV]

C) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind

Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen

D) Art und Umfang der Leistung sowie der Ort der Leistung

Anckelmannsplatz, Sportfunktionsgebäude, Objektplanung
Objektplanung Gebäude und Innenräume gem. HOAI, Teil 3, Abschnitt 1

Ort der Leistungserbringung: 20537 Hamburg

E) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Losweise Ausschreibung: Nein

F) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

G) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Entfällt

H) Die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:

https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/d2a2351b-1d56-464c-8e1b-06e58c3cf2e1

I) Die Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist

Teilnahme- oder Angebotsfrist:
8. Juni 2026, 11.00 Uhr

J) Die Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen

Entfällt

K) Die wesentlichen Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

Entfällt

L) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die die Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters verlangen

Siehe Vergabeunterlagen.

M) Sofern verlangt, die Höhe der Kosten für Vervielfältigung der Vergabeunterlagen bei Öffentlichen Ausschreibungen

Entfällt

N) Die Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden

Wirtschaftlichstes Angebot:
Freie Verhältniswahl Preis/Leistung
Preis-/Leistungsverhältnis (%): 30/70

Hamburg, den 8. Mai 2026

Das Bezirksamt Hamburg-Mitte 529

Gerichtliche Mitteilungen

Terminsbestimmung:

71 K 38/25. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Dienstag 25. August 2026, 9.30 Uhr**, 224, Sitzungssaal, Amtsgericht Hamburg, Caffamacherreihe 20, 20355 Hamburg, öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Eimsbüttel 1/1 am Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum ME-Anteil 84/1000, Sondereigentums-Art Haus Faberstraße 14 im Erdgeschoss Wohnung, SE-Nummer 8, Blatt 6105, BV 1 an Grundstück Gemarkung Eimsbüttel, Flurstück 3058, Wirtschaftsart und Lage Hof- und Gebäudefläche, Anschrift Faberstraße 12, 14 Spengelweg, 572 m².

Objektbeschreibung/Lage (laut Angabe des Sachverständigen): Eigentumswohnung; Erdgeschoss; Bj. 1955; Wohnfläche etwa 49 m² verteilt auf 2 Zimmer, Küche, Vollbad, Balkon. Ein Abstellraum im Keller im Gemeinschaftseigentum darf genutzt werden. Die Wohnung war im Besichtigungszeitpunkt vermietet. Mietvertrag liegt nicht vor.

Verkehrswert: 230.000,– Euro.

Der Versteigerungsvermerk ist am 19. Mai 2025 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hamburg, den 22. Mai 2026

Das Amtsgericht, Abt. 71

530

Lütcke & Wulff OHG, Alsterdorfer Str. 202, 22297 Hamburg
ZKZ 01160 Postvertriebsstück +2 Deutsche Post

Sonstige Mitteilungen

Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb

Auftraggeber:
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH
unter dem Dach von Bildungsbau Hamburg

Vergabenummer: **GMH VgV VV 025-26 MR**

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb (EU)

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Umbau der Schule am Lämmermarkt
für die HAW Hamburg, Wallstraße 2 in Hamburg –
Objektplanung gem. §§ 33 HOAI

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 917.000,– Euro

Leistungszeitraum voraussichtlich:
52 Monate

Schlusstermin für die Einreichung der Teilnahmeanträge:
8. Juni 2026, 14.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH
Einkauf/Vergabe
Einkauf@gmh.hamburg.de

Die Bekanntmachung finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter:
https://www.hamburg.de/politik-und-verwaltung/ausschreibungen

Hinter dem Wort „Bieterportal“ sind die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Über das Bieterportal gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen und Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen und Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage von GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH unter: https://gmh-hamburg.de

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 10. Mai 2026

GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH 531

Gläubigeraufruf

Die Firma **Küche + Wohnen Rainer Lockenvitz GmbH** mit Sitz in Ammersbek (HRB 23872 HL des Amtsgerichts Lübeck) ist durch Gesellschafterbeschluss vom 16. April 2026 aufgelöst. Die Gläubiger der Gesellschaft werden hiermit gemäß § 65 Absatz 2 GmbHG aufgefordert, sich bei der Gesellschaft unter Angabe des Grundes und der Höhe ihres Anspruchs innerhalb von drei Monaten nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung zu melden.

Hamburg, den 21. April 2026

Der Liquidator 532

Herausgegeben von der Behörde für Justiz und Verbraucherschutz der Freien und Hansestadt Hamburg.
Druck, Verlag und Ausgabestelle Lütcke & Wulff – Telefon: 23 51 29-0 – Telefax: 23 51 29 - 77.
Bestellungen nimmt der Verlag entgegen. Bezugspreis für Teil I und II zusammen jährlich 75,– EUR. Einzelstücke je angefangene vier Seiten 0,26 EUR (Preise einschließlich Mehrwertsteuer).